

Weihnachtliche Bedenken

Weihnachtliche Bedenken

Durch die Straßen schritt ein Alter,
er war Müller und hieß Walter,
seine Kleidung, die war voll Mehl,
kein Mensch im Dorf schaute scheel,
hatten keinen Weihnachtsmann mehr,
die Stelle blieb schon lange leer,
der Müller spielte diesen Mann
mit weißem Sack und Klumpen an,
um die Kindlein zu beschenken
und zu stillen das Begehren
zum sogenannten Christenfest,
in Wirklichkeit rein heidnisch ist.

So mancher stöhnt zu dieser Zeit,
flieht hinweg und das recht weit,
wollen so dem Trubel entgehn,
sie Traditionen anders sehn,
schaffen Neue auf ihre Art,
das ist der Trend der Gegenwart.

Titel: *Weihnachtliche Bedenken*

Autorin: *Heidrun Gemähling, Eschweg 5, D-48531 Nordhorn*

Internet: www.lyrik-kriegundleben.de

eMail: info@lyrik-kriegundleben.de

*gepostet: von Heidrun Gemähling am
Fri, 29.11.2015 17:31*

→ [Alle Heidrun Gemähling Gedichte](#)

Quelle: <http://www.weihnachtsseiten.de/weihnachtsgedichte/gemaehling-weihnachtliche-bedenken/home.html>

Die Weihnachtsseiten (<http://www.weihnachtsseiten.de>)

Copyright © by Josef Dirschl, www.feiertagsseiten.de - info@feiertagsseiten.de

ALLE RECHTE VORBEHALTEN / ALL RIGHTS RESERVED